

Kirchenblatt

der
kath. Kirchengemeinden



IMPULS

Sr. Helen OBwald, Begegnungsstätte
Landpastoral

Alles wirkliche Leben ist Begegnung

„Alles wirkliche Leben ist Begegnung“, dieser Satz stammt von Martin Buber und passt gut zu dem Fest „Mariä Heimsuchung“, heute eher unter dem Namen „Maria besucht Elisabeth“ bekannt, dass wir in der Kirche am 2. Juli feiern.

Maria und Elisabeth, zwei ganz verschiedene Frauen. Maria, eine sehr junge Frau aus Galiläa und Elisabeth, eine alte Frau, die mit einem Priester verheiratet ist und als unfruchtbar galt. Gemeinsam ist ihnen eine verwandtschaftliche Beziehung und ein unerschütterlicher Glaube an Gott. Darüber hinaus verbindet die beiden ein göttliches Geheimnis. Beide Frauen sind durch außergewöhnliche Umstände schwanger geworden. Die junge Maria eilt ihrer älteren Verwandten zur Hilfe und diese erkennt in der Begegnung mit Maria deren Erwählung. Für Maria ist dies eine Bestätigung ihrer Mutterschaft.

Welche Botschaft enthält diese biblische Szene für uns heute bereit? Kommen wir noch einmal auf den Anfangssatz zurück „Alles wirkliche Leben ist Begegnung“: Entspricht dies auch unserer Erfahrung? Wir Menschen sind auf Dialog angelegt, wir sind auf ein Gegenüber hin geschaffen, als Gegenüber Gottes und als Gegenüber der Menschen.

Begegnungen geschehen in einer breiten Vielfalt und mit ganz unterschiedlicher Qualität. Es gibt Gespräche zwischen Tür und Angel, ein kurzes Wahrnehmen und Interesse zeigen am Anderen.

Mit einem freundlichen Lächeln und Gruß schenken wir dem Mitmenschen einen Moment der Aufmerksamkeit und des Wohlwollens. Kommt es zu einem längeren, intensiven Gespräch am Arbeitsplatz, zuhause oder bei einem Besuch, indem wir persönliche Erfahrungen und Empfindungen mitteilen können, fühlen wir uns zutiefst verstanden, ermutigt und wertgeschätzt. Beim Zuhören oder Aussprechen gewinnen wir oft eine tiefere Erkenntnis und Dankbarkeit.

Wir dürfen miteinander Leben teilen und uns aneinander freuen.

„Alles wirkliche Leben ist Begegnung.“

Aktuelles

Kinderfestgottesdienst

Am **Sonntag, 9. Juli um 10 Uhr** findet im Rahmen des Kinderfestes ein **ökumenischer Familiengottesdienst** im Festzelt mit dem evang. Posaunenchor und einem Spiel der evang. Jugendgruppe statt.

Kindergottesdienst

Der nächste Kindergottesdienst findet am **Sonntag, 2. Juli** statt. Beginn ist um **10 Uhr in der Kirche St. Georg und Jakobus**.

Kirchengemeinderatsitzung

In **Isny** am **Mittwoch, 12. Juli, 20 Uhr** im Gemeindehaus St. Michael.

In **Bolsternang** am **Mittwoch, 28. Juni um 20 Uhr** im Pfarrsaal.

In **Beuren** am **Montag, 3. Juli um 20 Uhr** im kath. Gemeindehaus in Beuren.

In **Rohrdorf** am **Dienstag, 11. Juli um 20 Uhr** im Pfarrsaal.

Kirchenpatrozinium Beuren

Zur Feier unseres Kirchenpatroziniums St. Petrus und Paulus am **Sonntag, 2. Juli** in Beuren und zum anschließenden Pfarrfest laden wir herzlich ein:

9.15 Uhr Kirchengang der Vereine, 9.30 Uhr Festgottesdienst.

Der Gottesdienst wird musikalisch umrahmt durch ein Gesangprojekt der Beurener Chöre (Chor Vivente, Kirchenchor Beuren, Männergesangverein). Anschließend feiern wir bei guter Witterung im Pfarrgarten oder bei schlechtem Wetter in der Festhalle. Zum Frühstück spielt die Musikkapelle Beuren und es findet eine Aufführung unserer Kindergartenkinder statt. Es werden Getränke, Mittagstisch sowie Kaffee und Kuchen angeboten.

Begegnungsstätte Landpastoral

Herzliche Einladung zu folgenden Veranstaltungen:

Offener Bibelabend

Montag, 3. Juli, 19.30 bis 21 Uhr.

Kontemplatives Gebet

Dienstag, 11. Juli, 9 bis 10 Uhr. Neue Interessierte werden gebeten, im Voraus Kontakt mit uns aufzunehmen.

Katholischer Frauenbund Isny

Zu unserem diesjährigen Halbtagesausflug am 5. Juli 2017 nach Langenslingen ins „Zuckergässle“ sind alle Mitglieder herzlich eingeladen. Zunächst feiern wir in der dortigen Kirche unser Bundesfest. Danach erwartet uns eine historisch-humorvolle Vorführung



Beim Nachtreffen zum Jugendtag vergangenen Sonntag in Bolsternang nutzen die Oldies ihren Heimvorteil zu einem finalen 9:8 Erfolg! Foto: Kirchengemeinde

mit Kaffee und Kuchen. Zum Abschluss gibt es ein Vesper mit Leberkäs und „Briegele“. Abfahrt: Pünktlich 11.45 Uhr ab Busbahnhof am Kurhaus, Rückkehr: ca. 21 Uhr, Kosten: Für Vorführung und Bewirtung 17,50 Euro, Fahrt: 15 bis 20 Euro (abhängig von Teilnehmerzahl).

Anmeldungen bitte bis zum **30. Juni** bei Hedwig Kotthoff Tel. 07562-8475 oder bei Klara Niedermaier Tel. 07562-8390. Gäste sind herzlich willkommen.

Mütter beten

Zum nächsten „Mütter beten“ am **Dienstag, 4. Juli von 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr** im Gemeindehaus St. Michael laden wir herzlich ein.

Bibelgespräch

Am **Mittwoch, 5. Juli** findet um **9 Uhr** im kath. Gemeindehaus in Beuren das Bibelgespräch statt. Zur Auslegung des Evangeliums vom kommenden Sonntag und anschl. zu Kaffee und Tee sind alle herzlich eingeladen.

Jahresrechnung 2016,

Haushaltsplan 2017 und 2018 der Kirchengemeinde **Beuren** liegt in der Zeit von Montag, 3. Juli bis Montag, 17. Juli im Pfarrbüro Beuren zur Einsichtnahme aus und kann zu den Öffnungszeiten eingesehen werden.

Voranzeige: Kirchenführung für Groß und Klein in Beuren

Am **16. Juli** findet um 10 Uhr eine Wortgottesfeier statt, die vom Kinderprojektchor musikalisch begleitet wird. Im Anschluss an diese Feier beginnt die Kirchenführung für Kinder.

Kirchenführungen

Sie wollen „endlich mal“ oder „wieder einmal“ an einer fachkundigen Führung durch die beiden schönen Zwiebelturmkirchen Isnys, St. Georg und Jakobus und die Nikolaikirche, teilnehmen?

Die Termine sind auch 2017 die jeweils ersten Montage der Monate Juli, August und September. **Die erste Führung ist am Montag, 3. Juli. Beginn ist um 16.30 Uhr vor St. Georg und Jakobus.** Die Führungen werden von Gerhard Weisgerber und Johanna Schanbacher gehalten. Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten.

Jugendliche aus der ganzen SE pilgern zum Jugendtag

Unter dem Motto „Wähle das Leben!“ begaben sich in der Woche nach Pfingsten 15 Jugendliche aus allen Gemeinden der Seelsorgeeinheit auf Sternwallfahrt ins Kloster Untermarchtal. Eine Gruppe machte sich schon am Freitag mit dem Rad auf den Weg. Die erste Etappe führte nach Bad Wurzach. Am Samstag ging es vorbei an Steinhäusern, dem Federsee und dem „Heiligen Berg Oberschwabens („Bussen“) nach Untermarchtal. Dort trafen sie nach rund 100 km auf die „Zug- und Wanderpilgerer“, die am Samstag aufgebrochen waren. In Untermarchtal trafen am Nachmittag dann alle Pilgergruppen ein: rund 2000 Jugendliche aus der ganzen Diözese! Der Empfang im Klosterhof war sehr stimmungsvoll, ebenso wie die zwei folgenden Tage des Jugendtags. Tolle Gottesdienste in der modernen Klosterkirche, ein stimmungsvoller Sacro-Pop Abend mit der Band „Spotlight“ im Festzelt, spannende Workshops und viele Begegnungen mit Jugendgruppen aus allen Herren Ländern. Erschöpft von zwei wenig schlafreichen Nächten ging es am Sonntag per Zug zurück von diesem Glaubensfest der besonderen Art. Vor allem das Miteinander der Jugendlichen aus allen Kirchengemeinden war sehr bereichernd. So war ein Höhepunkt das jeweilige Fußballmatch von „Beurener/Menzlhofer Youngsters“ gegen „Bolsternanger/Isnyer Oldies.“